Die Alternative



Alternative Liste Wannweil e.V.

Protokoll der

Jahreshauptversammlung 2014 der ALW

am

Montag, 17. März 2014 um 19:30 Uhr im kleinen Rathaussaal (Eingang Bücherei)

Tagesordnung:

- 1. Ergänzung der Tagesordnung und Anfragen der Mitglieder
- 2. Infos aus dem Gemeinderat die GR berichten
- 3. Kurzbericht über die Arbeit des Vorstandes
- 4. Kassenbericht (Rudolf Sommer), Ergebnis der Kassenprüfung
 - Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes
- 5. Nachwahl eines Vorstandsmitgliedes
- Was war 2013 und wie gestaltet sich die Arbeit der ALW in 2014?
 Vorbereitung der Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014
- 7. Ferienprogramm 2014
- 8. Verschiedenes

Protokoll:

Anwesende: Uwe Komanschek, Otto Künstle, Uschi Kurz, Wolfgang Marx, Gerlinde Münch, Uta

und Rudolf Sommer, Matthias Stiller, Christoph Treutler, Dirk Uhlisch, Eva Ziegler

(siehe Anwesenheitsliste, 10 Mitglieder der ALW ein Nichtmitglied)

TOP 1: Ergänzung der Tagesordnung und Anfragen der Mitglieder

- Gerlinde Münch verweist auf Ihren Antrag, mit sofortiger Wirkung aus dem Vorstand auszuscheiden
- Uwe Komanschek bittet darum, die Satzung der ALW um einen Paragraphen zum Datenschutz zu ergänzen, dies wird als Aufgabe des Vorstandes übernommen

TOP 2: Infos aus dem Gemeinderat – die GR berichten

Berichte von Gerlinde Münch, Eva Ziegler und Uta Sommer in Stichworten:

- Eva sieht Arbeit im Gemeinderat als sehr interessant an engagiert sich im Kindergartenausschuss und dankt den anderen zwei Gemeinderäten für die gute Einführung und Unterstützung
- Bericht über Haushaltsanträge (siehe separates Dokument)
- Gemeinde Wannweil möchte dem European Energy Award beitreten, Forderung der ALW ist, auch gemeindeeigene Gebäude baldmöglichst energetisch zu sanieren

- Bericht über Deckelung der Kosten für das neue Feuerwehrhaus per Gemeinderatsbeschluss auf 3.23 Mio EUR
- Hinweis auf eBike-Ladestation am Rathaus, für die auch die ALW eingetreten ist
- Informationen über Anhörung zur Gemeinschaftsschule Kirchentellinsfurt, die für Wannweiler Kinder ab 5. Klasse offen steht.
- Info über geplanten Ausbau von schnellen Internet-Zugängen in Wannweil, Fertigstellung Anfang 2015
- Hinweis auf Kindergartensituation, es müssen zusätzliche Plätze geschaffen werden

TOP 3: Kurzbericht über die Arbeit des Vorstandes

Uwe Komanschek berichtet, dass der Vorstand seine Arbeit eng mit den Aufgaben der ALW-Fraktion im Gemeinderat verknüpft hat. Es wird diskutiert, wie wir unsere Arbeit der ALW stärker in die Gemeinde-Öffentlichkeit hineintragen. Siehe auch unter TOP 6,7,8.

TOP 4: Kassenbericht, Ergebnis der Kassenprüfung, Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes

Rudolf Sommer stellt den Kassenstand vor, der Ende 2013 1487 EUR betrug. Durch das Einziehen der Mitgliedsbeiträge für 2014 betragen die Geldmittel aktuell 1550 EUR auf dem Girokonto, 380 EUR auf dem Sparkonto und 264 EUR Guthaben bei B90/Die Grünen. Der Kassenbericht wurde durch Wolfgang Marx und Otto Künstle geprüft und für in Ordnung befunden. Kassenführer Rudolf Sommer wird einstimmig entlastet. Ebenso erfolgt einstimmig die Entlastung des gesamten Vorstandes.

TOP 5: Austritt von Gerlinde Münch aus dem Vorstand. Nachwahl eines Vorstandsmitgliedes

Gerlinde Münch erläutert, warum Sie aus persönlichen Gründen mit sofortiger Wirkung ihr Amt als ALW-Vorstandsmitglied niederlegen möchte. Gerlinde ist persönlich sehr stark belastet durch vielfältiges ehrenamtliches Engagement, ist weiterhin berufstätig und benötigt viel Zeit für die Betreuung Ihrer Mutter.

Die Anwesenden stimmen einstimmig der Entlassung von Gerlinde Münch aus dem Vorstand zu. Christoph Treutler dankt Gerlinde für die mit großem Engagement geleistete Arbeit und überreicht ein Blumengesteck als Geschenk.

Christoph Treutler bittet als Versammlungsleiter um Vorschläge für die Nachwahl eines Vorstandsmitgliedes. Entsprechend der Satzung der ALW muss der Vorstand aus fünf Personen bestehen. Er stellt noch einmal die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Nach der ALW-Satzung liegt diese vor, wenn mindestens 7 Mitglieder anwesend sind, was mit 10 Teilnehmern erfüllt ist.

Gerlinde schlägt Joachim Hespeler als Kandidaten vor, Christoph schlägt Matthias Stiller vor. Da von Joachim Hespeler keine Bereitschaftserklärung zur Kandidatur vorliegt und dieser nicht anwesend ist, reduziert sich der Wahlvorschlag auf Matthias Stiller.

Die Anwesenden verzichten auf eine geheime Wahl und votieren einstimmig für Matthias Stiller als neuem Vorstandsmitglied. Matthias Stiller nimmt die Wahl an.

TOP 6: Arbeit der ALW in 2014, Vorbereitung der Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014

Der gegenwärtige Stand der Wahlvorbereitungen wird von Christoph dargestellt. Der gemeinsame Wahlvorschlag von ALW und B90/Die Grünen als Grün-Alternative-Liste (GAL) ist beim Wahlleiter im Bürgermeisteramt eingereicht, das schriftliche Wahlprogramm ist erstellt und ein Flyer für die Wahlwerbung ist vorbereitet.

Es wird vorgeschlagen in der Dorfstraße mit einem Stand an einem Samstag aufzutreten, dafür wird Christoph ein Elektrodreirad mit Kaffeemaschine ausleihen können, außerdem sollen Äpfel und Samenpäckchen mit dem Wahlwerbe-Unterlagen verteilt werden. Großformatige Plakate mit den Bildern der Spitzenkandidaten sollen nicht erstellt werden.

Rudolf schlägt die Bildung eines Wahlwerbeteams vor, das dann über Vorschläge wie thematisches Zeitungsblatt, extra Flyer für junge Leute und andere Aktionen beraten und diese umsetzen wird. Für die Mitarbeit im Wahlwerbeteam sind bereit: Rudolf, Christoph, Eva, Uschi, Dirk, Renee und Joachim werden angefragt. Die Leitung liegt bei Rudolf, der erste Treffpunkt ist am Dienstag 25. März 2014 um 20:00 Uhr bei Sommers.

TOP 7: Ferienprogramm 2014

Bis Anfang April müssen die Beiträge zum Ferienprogramm an das Bürgermeisteramt gemeldet werden.

Die größte Zustimmung findet der Vorschlag mit Unterstützung von Otto Künstle (NABU) "Insektenhotels" mit den Kindern zu basteln, die diese dann mit nach Hause nehmen können. Der Vorschlag muss mit Otto noch fertig abgestimmt werden (V: Christoph). Als Termine werden 13.8. oder alternativ 15.8.2014 vorgeschlagen.

Andere Vorschläge waren: Besuch in der Gärtnerei Hespeler, Baumklettern oder Besteigung des Kirchturms (Uta klärt Machbarkeit)

TOP 8: Verschiedenes

Es wird vorgeschlagen, den regelmäßigen Stammtisch wieder einzurichten, zumindest für die Zeit vor der Gemeinderatswahl. Dieser soll jeweils am 1. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Rathauscafe stattfinden. Uta klärt, ob die Termine 1. April und 6. Mai 2014 beim Rathauscafe möglich sind.

Die Jahreshauptversammlung endet um 22:05 Uhr

Protokoll: Christoph P. O. Treutler, Schriftführer, Mitglied des Vorstandes